# Beilage zu Nr. 4 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **29 (1907)**

Heft 4

PDF erstellt am: **28.05.2024**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

**Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

**http://www.e-periodica.ch**

## Schmerz.

Komm, Schmerz, ich halte stand, ich flieh nicht mehr;
Ins Aug' dir unverwandt,
So schau ich her. —

Von Spiel und Tand und Schein rufst du mich fort
Ins heil'ge Land. —
Ich folge deinem Wort.

Noch zittre ich, doch weiß ich, du bist Kraft,
Du bist mein bestes Ich,
Das in mir schafft.

Feig war ich, als ich bebend dir entwich: —
Komm, Schmerz, du heiliger,
Und heil'ge mich.

J. Madeleine Schulze.

## Briefkasten der Redaktion.

**Eifrige Leserin in B.** Von dem nationalen Werke „Schweizer eigener Kraft" sind bis jetzt 10 Lieferungen erschienen. Behandelt sind darin die Männer: Louis Favre, der Erbauer des Gotthardtunnels, die allbekannten großen Industriellen Bally in Schönenwerd, Sulzer in Winterthur und Moser in Schaffhausen, Bundespräsident Stämpfli, der Genfer Kardinal Mermillod, der edle Pourtales in Neuenburg und andere mehr. Jetzt können Sie das Werk noch zum Subskriptionspreis von Fr. 1 25 per Lieferung beziehen, später stellt sich der Preis auf Fr. 2. Die Ihnen zunächst gelegene Buchhandlung wird Sie gern bedienen.

**Alter Abonnent in F.** Ihre Frage betrifft den Jahrgang 1878 Nr. 3—7. Wir wollen sehen, was sich in der Sache thun läßt. Die herzlichen Grüße werden bestens erwiedert.

**Leserin in A.** Es ist unumgänglich nötig, daß ein Jedes seine eigene Art und die Wirkung derselben auf Andere kennen lerne. Es gibt solche, die durch Reden immer einen guten Erfolg erzielen, auch in der Erregung. Andere dagegen müssen sich auf's Sorglichste hüten, in der Erregung zu sprechen, da sie mit Sicherheit dadurch ihren Zweck verfehlen. Ihr Gedankengang ist nicht logisch genug, Sie besitzen auch nicht genug Selbstbeherrschung und Selbstlosigkeit, um in Momenten der Aufregung die Sache von der Person trennen und ein gerechtes Urteil fällen zu können. Sie werden daher Lücken in ihrer Bildung und Mängel an ihrem Charakter den Anderen bloßlegen, wie dies durch Schweigen nie und nimmer hätte geschehen können.

**Treue Leserin in S.** Wenn man die Kinder so recht von Herzen lieb hat, so führt das Alter uns wieder in die früheste Jugend zurück und wir können die jungen Seelen verstehen und mit ihnen fühlen, als näherten wir uns selber wieder dem Kindesalter. Im Uebrigen aber zehrt die Jugend von zukünftigen Tagen, das Alter von gewesenen, und in der Zeit, die uns gehört, sind wir am wenigsten daheim.

## Neues vom Büchermarkt.

**M. Mayr. Die Brandmalerei mit Stift und Pinsel in ihren neuesten Phasen und der Kerb- und Tiefbrand.** Illustrierte Anleitung zur selbständigen Erlernung des Holz- und Lederbrandes und des Brennens auf Pappe, Sammet, Kunstholz 2c., zum Flachbrand, Pinsel- und Schwarzbrand, zum flachen und plastischen Tiefbrand, endlich zum Wachsen, Firnissen, Anpolieren, Beizen, Polychromieren, Bemalen usw. von Brandmalereien 2c. für Dilettanten, Künstler, Kunstgewerbetreibenden und Techniker. Mit über 100 Abbildungen von Utensilien, Probearbeiten 2c. Revidierte und vermehrte, dritte 107 Seiten starke Neuauflage, erschienen 1907. Preis Mk. 1.50. „Verlag der Kunstmaterialien- und Luxuspapier-Zeitung" München VII.

Leichtfaßlich geschrieben, abwechslungsreich illustriert umfaßt das Werkchen alle empfehlbaren Methoden der Verzierung von Gegenständen mittels in Glut versetzbarer Stifte bis zu den neuesten bedeutsamen Dekorationsweisen, dem Pinselbrand und Kerbbrand, der als Ersatz für die mühsame Kerbschnitzerei, die ebenfalls in dem Werkchen gelehrt wird, für Dilettanten, wie für Möbelfabrikanten, Drechsler, Tischler 2c. von großem Interesse ist. Der Tiefbrand nach der Richter'schen Methode, die wohl höchste Stufe der Brandmalerei, ist in gebührender Ausführlichkeit behandelt, kurz über alle zu benützenden Materialien und Instrumente, über das Bemalen und alle sonstigen Ausstattungs- und Vollendungsarbeiten gibt das Büchlein so gründliche Auskunft, daß auch der seit Jahren mit Brandarbeiten beschäftigte Amateur, wie der Handfertigkeitslehrer, der Möbelarchitekt, die Professionisten usw. sich vorzüglich weiterbilden können und vieles kennen lernen, was ihnen die Arbeit erleichtert.

4644 Wer seine Kinder den Gefahren, die die jetzige Jahreszeit mit sich bringt, nicht aussetzen will, gebe ihnen das bekannte Milch-Mehl **Galactina**, das durchaus kein gewöhnliches Kindermehl, sondern ein aus keimfreier Alpenmilch hergestelltes, leicht verdaulich gemachtes Milchpulver ist. Man hüte sich aber vor Nachahmungen und achte beim Einkauf genau auf d. Namen Galactina.

Von **Gliedersucht** (von Erkältung herrührend), **rheumatischen Schmerzen, Hexenschuß, Rückenweh**, Gliederstreifheit, rheumat. Zahnweh, **Neuralgien** werden Sie am **sichersten** und **schnellsten befreit** durch **„Rheumatol"**. Wirksamste Einreibung. — Die Flasche **„Rheumatol" Fr. 1.50** mit Gebrauchsanweisung. In allen Apothen von **St. Gallen** und der ganzen Schweiz. [4657

*Man wünscht ein junges Mädchen für 1 Jahr zu einer tüchtigen Schneiderin zu geben. Eintritt nach Ostern. Offerten mit Bedingungen gefällig zu richten an:*
**Herrn Emil Turler**
4654] **Neuveville.**

**Gesucht:**
*eine junge, intelligente Tochter als* **Buffet-Volontärin** *in kleines, besseres Restaurant auf 15. April. Gefl. Offerten unter Chiffre V 4655 befördert die Expedition.* [4655

*Ein besseres Hotel im Bündnerland hat offene Stelle für ein Kinderfräulein zu einem gesunden, lebhaften Kind von 1½ Jahr. Das Fräulein, das die Kinder lieb haben und deren Pflege und Erziehung verstehen muss, hat ausschliesslich tagsüber für das Kleine zu sorgen, mit ihm spazieren zu gehen, zu spielen u. s. w. Des Nachts ist das Kindchen unter der Obhut der Mutter. Der Eintritt könnte sogleich geschehen. Gefl. Anmeldungen mit Referenzen oder Zeugnissen und Photographie versehen, befördert die Expedition unter Chiffre 4648 „Kinderfräulein".* [4648

*Für eine sehr gut empfohlene junge Tochter, intelligent, gut geschult, zuverlässig und treu, wird aufs Frühjahr Stelle gesucht in einem guten* **Lingeriegeschäft als Lehrtochter für den Ladenservice.** *Beste Zeugnisse von der Schule und von der gegenwärtigen Principalität stehen zu Diensten. Gefl Offerten unter Chiffre S 4601 befördert die Expedition.* [4601

*Ein an Reinlichkeit und Ordnung gewöhntes junges Mädchen, das Lust hat, unter guter Anleitung die Haushaltungsarbeiten zu erlernen, findet hiezu Gelegenheit. Bei ordentlichen Leistungen entsprechender Lohn. Anfragen unter Chiffre K 4534 befördert die Expedition.* [4534

**Kochlehrtochter** *gesucht in besseres Privathaus. Prima Referenzen früherer Kochlehrtöchter zu Diensten. Eintritt sofort. Bedingungen günstig. Hausmädchen vorhanden. Gefl. Offerten unter Chiffre 4523 L befördert die Exped.* [4523

*Ein einfaches, gebildetes, im Haushalt und in der Krankenpflege tüchtiges Fräulein, gewandt in Reise und Umgang, sucht Stelle zu einer leidenden Dame als Stütze, Gesellschafterin, Reisebegleiterin etc. Beste Zeugnisse und Referenzen. — Gefl. Offerten unter Chiffre M befördert die Expedition.* [4567

CHOCOLAT CACAO Maestrani St. GALL SUISSE — Milch-Chocolade Maestrani
4510

In jeder Confiserie und besseren Kolonialwarenhandlung erhältlich.
**CHOCOLATS FINS DE VILLARS**
4618 Die von Kennern bevorzugte Marke.

**Dr WANDER'S MALZEXTRAKTE**
40 JAHRE ERFOLG
4497

| | |
|---|---|
| **Mit Eisen**, gegen Schwächezustände, Bleichsucht, Blutarmut etc. | Fr. 1.40 |
| **Mit Bromammonium**, glänzend erprobtes Keuchhustenmittel | „ 1.40 |
| **Mit glycerinphosphorsauren Salzen**, bei Erschöpfung des Nervensystems | „ 2.— |
| **Mit Pepsin und Diastase**, zur Hebung der Verdauungsschwäche | „ 1.50 |
| **Mit Leberthran und Eigelb**, verdaulichste, wohlschmeckendste Emulsion | „ 2.50 |
| **Mit Chinin**, gegen nervöse Kopf- und Magenschmerzen | „ 1.70 |
| **Maltosan.** Neue, mit grösstem Erfolg gegen Verdauungsstörungen des Säuglingsalters angewendete Kindernahrung | „ 1.75 |

**Dr. Wander's Malzzucker und Malzbonbons.**
Rühmlichst bekannte Hustenmittel, noch von keiner Imitation erreicht. — Ueberall käuflich.

Man verlange in allen Apotheken und Drogerien:
**Ein ideales Frühstücksgetränk für Gesunde und Kranke**
**Ovomaltine**
ersetzt Kaffee, Thee, Kakao, Schokolade [4468
**Kraftnahrung von feinstem Wohlgeschmack**
für Kinder in den Entwicklungsjahren, schwangere oder stillende Frauen, geistig u. körperlich Erschöpfte, Nervöse, Magenleidende, Tuberkulöse, alternde Leute etc.
**Denkbar einfachste Zubereitung für Touristen, Sportsleute u. Reisende.**
**Fabrik diätetischer Präparate Dr. A. Wander, Bern.**

*Ein Fräulein aus achtbarer Familie sucht Stelle zur Erlernung der Feinglätterei, womöglich auf Anfang März. Event. auch früher. Gefl. Offerten unter Chiffre 4649 befördert die Expedition.* [4649

Verlangen Sie gratis den neuen Katalog **1000** photogr. Abbildungen über garantierte **Uhren, Gold- und Silber-Waren**
E. Leicht-Mayer & Cie.
**LUZERN**
**27** bei der Hofkirche.
[4666

**Töchter-Pensionat**
**Mme O. Blanc-Beurnier**
**CRESSIER, Neuenburg.**
Gründlicher Unterricht in der französ. Sprache. — Handarbeit. — Musik. — Malen. Schöne Lage. Grosser Garten. Zahlreiche Referenzen. (H 2049 M) [4608

**Bei Gicht Rheumatismus** empfehlen wir
**Unterkleider** aus 4501
**Engadiner Bergkatzen-Fellen**
passend für alle Körperteile
Prospekte und Auswahlsendungen.
**Sanitäts-Geschäft Hausmann A.-G.**
**ST. GALLEN**
Basel · Davos · Genf · Zürich.

## Briefkasten der Redaktion.

Frau **A. C.** in **A. A.-O.** Ins Ausland geliefert kostet Ihre Zeitung Fr. 8.30 per Jahr. Ob Sie nun im Inland oder im Ausland sind, so haben Sie das Recht als Abonnentin, unentgeltlich den Sprechsaal zu Fragen oder Antworten zu benutzen. Wir haben aus ihrem interessanten, vielseitigen Brief das Unerläßliche gleich zur Frage zusammengestellt; es hat dies die Sache vereinfacht und konnte Zeit gewonnen werden. Was wir von der Sache selber denken, das sollen sie ebenfalls vernehmen. Uebergangs- und Entwicklungszeiten sind meistenteils mit Ungemütlichkeiten durchsetzt. Was sich sprungweise vorwärtsbewegt, das gerät gern neben oder über das Ziel hinaus und wird naturgemäß wieder entsprechend zurückgestoßen; aber durch die Erfahrungen dieses Hin-und-wieders hindurch gelangt man schließlich zum Bewußtsein des richtigen Marschtempos und der besten Marschroute. — Daß sie der alten „Hauserin Ammei" das Regiment belassen wollen, bis Sie wissen, nach welcher Richtung Sie das Steuer halten müssen, ist klug gedacht; Sie konnten nichts besseres thun.

**Mütterchen** in **R.** Ein bischen eifersüchtig auf den Papa, den die Kinder umjubeln, wenn er ihnen für ein Stündchen seine Gesellschaft schenkt? Wissen Sie es denn nicht und hören Sie es denn nicht tagtäglich, wie tausende von Frauen das als ihr höchstes Glück ersehnen, was Ihnen jetzt das Herz schwer zu machen vermag? Anstatt sich darüber zu grämen, sollten Sie dieses Kinderglück so viel als möglich befördern und nach Kräften mitgenießen. Sie fragen klagend, warum denn nur dem Vater, der für die Kinder so wenig persönliche Opfer bringe, der so wenig um sie sei und der so unerbittlich zu strafen wisse, eine solche Liebe entgegengebracht werde und nicht der Mutter, die doch immer in Sorge und liebender Nachsicht um die Kinder ist. Wir meinen, die Antwort liege in der Frage selbst: Des Alltäglichen sind die Kinder gewohnt, ein seltener Genuß ist aber ein doppelter Genuß. Der Vater rügt und straft nicht jede Kleinigkeit, was er aber in dieser Art thut, das geschieht nach Grundsatz und mit konsequentem Nachdruck. Die liebende Nachsicht der Mutter ist zumeist gleichbedeutend mit Schwäche, und die imponiert keinem Kinde, so gern es auch davon profitiert. Haben Sie noch nie darauf geachtet, in welcher Weise der Vater sich mit seinen Kindern unterhält, über was er mit ihnen spricht? Es handelt sich zumeist über Dinge und Sachen, die außer dem Kinderstuben-Gesichtskreis stehen, die des Kindes Interesse wecken und es zu eigenem Denken anregen. Durch ruhiges Beobachten ganz allein wird es Ihnen möglich werden, ein klares Bild zu gewinnen, das Ihnen die Ursache von der Sie so bemühenden Wirkung zeigt.

Frl. **C. A.** in **A.** Es kommt noch in sehr vielen Ländern und Gegenden vor, wo die Trachten sich noch unverfälscht erhalten haben, daß die Art der Kopfbedeckung den Stand der Trägerin dieses Kleidungsstückes kennzeichnet. In Japan zeigt schon die Frisur eines weiblichen Wesens, welcher Gattung es angehört Junge Mädchen pflegen ihr Haar vorn hoch aufzubauen und ihm nach hinten die Gestalt eines Schmetterlings zu verleihen. Verheiratete Frauen tragen das Haar nach Art eines Wasserfalles; Witwen, die sich wieder zu verheiraten wünschen, flechten es um eine große Schildkrötennadel, die horizontal am Hinterkopf festgesteckt ist. Wollen Sie aber den Witwenstand nicht wieder aufgeben, dann schneiden Sie das Hinterhaar kurz ab und kämmen das Vorderhaar ohne Scheitel zurück. — Immerhin ist es doch auch erst etwa 40 Jahre zurück, daß auch in unseren zivilisierten Städten die verheiratete Frau es unter ihrer Würde gehalten hätte, einen sog. runden Hut zu tragen, denn mit diesem schmückten sich die jungen, unverheirateten Mädchen. Die Frau trug die Kapote; that sie das nicht, so lud sie den Vorwurf der Gefallsucht und Koketterie auf sich.

**Töchter-Pensionat Ray-Moser**

**in FIEZ bei GRANDSON.**

**Gegründet 1870** (Sch 1523 Q) **Gegründet 1870**

**könnte nach Ostern wieder neue Zöglinge zur Erlernung der französischen Sprache aufnehmen. Gründlicher Unterricht. Familienleben. Ermässigte Preise. Musik, Englisch, Italienisch, Malen. Beste Referenzen und Prospekte zu Diensten.** [4656

**Für nähere Auskunft wende man sich direkt an Mme Ray-Moser.**

**Wer liebt nicht**
ein gutes Gläschen Likör! Jedermann kann sich auf einfachste und billigste Weise die den besten französischen Marken gleichkommenden **Dessert- und Tafel-Liköre, Bitters und Schnäpse,** wie **Curaçao, Maraschino, Vanille, Cognac, Rhum, Whisky, Bonekamp, Magenbitter** etc. **selbst** bereiten mit den bekannten **Jul. Schrader**schen **Likörpatronen.** Preis pro Patrone 75 Cts. bis Fr. 1.25. Ausführliche Broschüre über ca. 90 verschiedene Sorten **gratis** zu Diensten. Alleiniger Fabrikant
**Hugo Schrader**
vormals Julius Schrader
**Feuerbach - Stuttgart 54.**
**Niederlage:** bei **H. Richter,** Apotheker, **Kreuzlingen.**
(Sä6640g) 4640

Echte
**Berner Leinwand**
Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [4241
Reiche Auswahl. — Billigste Preise.
**Braut-Aussteuern.**
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.
**Müller & Co.,** Leinenweberei **Langenthal, Bern.**

**Für 6.50 Franken**
versenden franko gegen Nachnahme
**btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen**
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4614
**Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.**

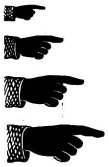
PIANOS
ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I
HARMONIUMS
[3919

[4362

**Töchter-Institut Chapelles ob Moudon**

**Besonders gründlicher Unterricht des Französischen. — Englisch. — Musik. — Zuschneiden. Nähen. Bügeln. Kochen. — Sehr gesunde Lage. — Ausgezeichneter Aufenthalt für junge Töchter. — Fr. 1000. — jährlich. — Beste Referenzen.** (H 20185 L) [4645] **Mme Pache-Cornaz.**

wie jeder **BESSER** **WUNDER-BALSAM** ist **VOIGT's** **KLOSTER-BALSAM**
erhältlich in Apotheken & Droguerien
En gross: Ed. A. Voigt, Basel.
4641 (A5506)


**Schmackhaft**
**nahrhaft**
**bequem**
**billig**

sind **Mehlsuppen** und **Saucen,** hergestellt mit dem **Feinst gerösteten Weizenmehl O. F.** aus der **Ersten Schw. Mehlrösterei Wildegg** (Aargau).
(H 5225 Q) — Ueberall erhältlich. — 4638

**Schwächliche** in der Entwicklung oder beim Lernen zurückbleibende **Kinder**
sowie **blutarme** sich matt fühlende und **nervöse** überarbeitete, leicht erregbare, frühzeitig erschöpfte **Erwachsene**
gebrauchen als Kräftigungsmittel mit grossem Erfolg

# Dr. HOMMEL's Haematogen.

**Der Appetit erwacht, die geistigen und körperlichen Kräfte werden rasch gehoben, das Gesamt-Nervensystem gestärkt.** [4619

Man verlange jedoch ausdrücklich das **echte „Dr. Hommel's" Haematogen** und lasse sich keine der vielen Nachahmungen aufreden.

# Kaffee roh

4267] **ausgesuchte Qualität** (O 3829 B)
à **Fr. 0.80, 1.—, 1.20** per ½ Kilo
**Kaffeehaus Mönchenstein.**

**Singer's Kleine Salzstengeli**
**ausgezeichnet zum Thee.**
An Orten, wo nicht zu haben, wende man sich direkt an die [4185
Schweiz.
**Bretzeli- und Zwieback-Fabrik**
**Ch. Singer, Basel.**

4625] **Glanzfett Jorgo** ist ein feines Crême in Blechdosen, conservirt alle Leder u. gibt sofort Glanz. Bester Ersatz für säurehaltige Wichse. (H 4026 G)

# Bensdorp's reiner holländ. Cacao

**sollte in keinem Haushalt fehlen,**
denn **ärztliche Autoritäten empfehlen ihn** an Stelle von Kaffee und Tee.

Man achte beim Einkauf auf die gelbe Packung mit dem Koch.

4631

# Biscuits Pernot

das letzte Erfindniss
**SEDUCTION**
die allerbesten der gefüllten Waffeln.
(H 3029 X) 4264

**Berner Halblein**
stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben
**Berner Leinwand**
zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern, bemustert **Walter Gygax**, Fabrikant, **Bleienbach**, Kt. Bern. [4612

Kluge Hausfrauen kaufen nur:
**HELVETIA CICHORIEN**
Garantirt rein
laut Gutachten mehrerer Kantons-Chemiker sowie Koch- u. Haushaltungs-Schulen
das allerbeste Fabrikat
4279

**Ganz bestimmt** ist mein neuerdings bedeutend verbessertes

# Hochglanzfett RAS

SUTTER-KRAUSS & Co OBERHOFEN SCHWEIZ RAS Rühmen alle sehr Garantiert säurefrei Garanti sans acide HOCHGLANZFETT Graisse au Brillant Rapide

das beste Glanz- und Konservierungsmittel für Chevreau-, Box-calf- und gewöhnliche gelbe u. schwarze Lederschuhe.

**Ganz bestimmt** gibt **RAS rasch** grossartig schönen **Bürstenglanz** und mit Lappen hernach poliert, geradezu **Lackglanz.**

**Ganz bestimmt** ist **RAS wasserbeständig, färbt daher nicht ab** und **schützt den Fuss vor Nässe.**

**Ganz bestimmt** enthält **RAS** keine Säuren, sondern ausschliesslich dem Leder zuträgliche Rohstoffe, macht daher die Schuhe weich und ausserordentlich haltbar.

**Ganz bestimmt** bleibt mein **verbessertes RAS** bis zum letzten Reste in der Dose **butterartig weich.** [4464

Günstig für Wiederverkäufer!

# A. Sutter, Chemisch tech. Fabrik Oberhofen (Thurgau)

**vorm. SUTTER-KRAUSS & Cie.**

**Gegründet 1858** **Gegründet 1858**

O. WALTER-OBRECHT'S

# Krokodilkamm

ist der Beste Horn-Frisierkamm 4456

Ueberall erhältlich.

**Malzkaffee Bonbons**

Kaiser's 4574

# Kaffee-Geschäft

**1000 Verkaufsfilialen.**

Verkauf mit 5 % Rabatt.

**Postversand nach auswärts.**

**Centrale:**

**Basel, Güterstr. 311.**

## Grosse Tuch-Liquidation!

Ich sehe mich veranlasst, mein Tuchversandgeschäft zu liquidieren. Gewähre auf meinen sowieso schon billig gestellten Preisen hohen Rabatt. Sehr grosses Lager in Stoffen für Herren- und Knabenkleider von Fr. 3.30 bis Fr. 16.— per Meter. Schwarze und farbige Tuche, Cheviots und Kammgarnstoffe zu Jaquetts, Mänteln und Costümes für Damen. Muster franko. [4573

**Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.**

[4486

## A. Niederhäuser

Buchhandlung Grenchen

versendet

**franko bei Einsendung des Betrages, sonst Nachnahme**

**10 fidele Bücher zu Fr. 3.**

**Das schweiz. Deklamatorium,** 240 Oktavseiten. Urkom. und ernste Gedichte, Deklamationen, Possen, Theater Fr. 1.50
**Das fidele Buch** 50 Cts.
**Eine Predigt in Reimen** 20 Cts.
**Krausimausi-Predigt** 20 Cts.
**Mischmaschvorlesungen** 20 Cts.
**Handwerkersprüche,** urfid. 20 Cts.
**Liebes- u. Hochzeitspredigt** 20 Cts.
**Ich rede niemand Böses nach,** Soloscherz 20 Cts.
**E Schwinget uf em Juraberg,** Posse mit Gesang und Tanz 50 Cts.
**Kasperl der Porträtmaler,** kurzes, flottes Lustspiel 50 Cts.

☞ Obige 10 Broschüren zusammen statt Fr. 4.20 nur Fr. 3.—. [4512

# Bei Bronchitis

und anderen Erkrankungen der Atmungsorgane gibt es kein besseres Mittel als

**Dr. Fehrlin's Histosan.**

Histosan, das von Erwachsenen wie Kindern gleich gern genommen und gut vertragen wird, beseitigt die Entzündungserscheinungen in kurzer Zeit und führt eine Kräftigung des Allgemeinbefindens herbei.

**Original-Syrup-Flaschen à Fr. 4.—. Original-Tabletten-Schachteln à Fr. 4.—. Wo noch nicht in den Apotheken erhältlich, direkt zu beziehen vom Histosan-Depot Schaffhausen.**

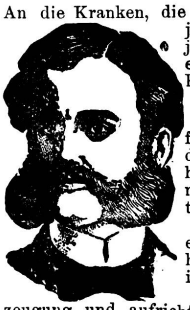
# Frei! Frei!

## Den Kranken und Leidenden überall.

**Eine Heilung für Ihre Krankheit.**

Wird frei geliefert!

**Frei! Für denjenigen, der anfrägt. Auch Ihnen frei!**



An die Kranken, die Leidenden, an jeden Mann und jede Frau, die einer organisch. Krankheit. lok. Beschwerde um Opfer gefallen sind oder deren Gesundheit im Allgemeinen zerrüttet ist. Dr. Kidds Offerierung einer freien Behandlung wird in der absolut festen Ueberzeugung und aufrichtigem Glauben gemacht, dass dieselbe Krankheit hemmen, heilen und Sie zur Gesundheit und Kraft herstellen kann. Es gibt keinen Grund, warum Sie nicht gesund werden sollen, wenn Sie sich nur dazu bewegen, die freie Versuchsbehandlung dieser wunderbaren Arzneien anzunehmen. Ihre Zweifel hindern hier nicht.

**Ich suche die Zweifler.**

Ich will denselben den Beweis geben — die Versicherung und das Glück neuen Lebens in ihren Körpern — und will die Kosten dieses Beweises, alle Kosten bis auf den letzten Heller, selber bezahlen.

Ich habe mein Leben dieser Arbeit gewidmet, und besitze die Aufzeichnung von Tausenden, die geheilt wurden — die nicht nur „ein wenig besser" sind — sondern von tausenden vormalig verzweifelten Leidenden, die jetzt gesund, kräftig und stark sind. Die Briefe derselben, die ich besitze, beweisen die Wahrheit meiner Worte. Rheumatismus, Nierenleiden, Herzkrankheit, teilweise Lähmung, Blasenkrankheit, Magen- und Eingeweidebeschwerden, Hämorrhoiden, Katarrh, Bronchitis, Lungenschwäche, chronischer Husten, Schwindsucht, Nervosität, Asthma, Frauenkrankheiten, Lendenweh, Hautkrankheiten, Skrofeln, Unreinigkeit des Blutes, allgemeine Schwäche und sonstige organische Gebrechen u. s. w. werden geheilt, sind und bleiben geheilt.

Es macht keinen Unterschied wie Ihr jetziges Befinden oder was Ihre Krankheit ist, ich werde Ihnen die Heilmittel zukommen lassen und frei in Ihre Hände geben. Dieselben werden von mir bezahlt und auf meine Kosten geliefert. (Hac 2065 g)

**Diese Arzneien heilen.**

Dieselben haben schon tausende Fälle geheilt — fast jede Krankheit — und heilen auch wirklich. Es gibt keine Ursache, warum dieselben nicht Sie heilen — Sie gesund machen sollen — und Ihnen Gesundheit und Lebensfreude schenken werden!

Lassen Sie mich dieses für Sie thun — es Ihnen beweisen — Sie Leidender? Sind Sie bereit, einem Meister der ärztlichen Kunst zu trauen, der nicht nur diesen Antrag macht, sondern denselben auch publiziert und dann das Zeugnis und den Beweis der Wirksamkeit seiner Arzneien, ohne dass es jemand anders als ihm selbst einen Heller kostet, versendet?

Senden Sie mir Ihren Namen, Adresse und eine Beschreibung ihres Zustandes und ich werde mein möglichstes thun, um jeden Zweifel, den Sie an der Möglichkeit Ihrer Heilung durch den Gebrauch dieser Arzneien unterhalten oder unterhalten können, zu beseitigen.

Lassen Sie sich durch mich gesund machen. Geben Sie mir Ihren Namen und sagen Sie mir, wie Sie fühlen, und die Beweisbehandlung gehört Ihnen, auf meine Kosten. Keine Rechnungen oder derartiges — nichts anderes als mein wohlmeinend guter Wille und feste Zuversicht. [4604

**Dr. James W. Kidd,**

**Box 947 Fort Wayne, Ind.,** U.S.A.